

NEUE NATIONALE SEITE DER EURO-UMLAUFMÜNZEN

(2005/C 11/03)

*Nationale Seite der von Luxemburg ausgegebenen und für den Umlauf bestimmten 2-Euro-Gedenkmünze*

Euro-Umlaufmünzen haben im gesamten Euro-Gebiet den Status eines gesetzlichen Zahlungsmittels. Zur Information des gewerblichen Münzhandels und der Öffentlichkeit veröffentlicht die Kommission alle neuen Gestaltungsmerkmale von Euro-Münzen ⁽¹⁾. Gemäß den einschlägigen Schlussfolgerungen des Rates vom 8. Dezember 2003 ⁽²⁾ ist es den Mitgliedstaaten sowie Ländern, die aufgrund eines Währungsabkommens mit der Gemeinschaft Euro-Umlaufmünzen ausgeben dürfen, gestattet, eine bestimmte Menge von für den Umlauf bestimmten Euro-Gedenkmünzen auszugeben. Jedes Land darf pro Jahr höchstens eine neue Gedenkmünze und zwar als 2-Euro-Nominale ausgeben. Die Gedenkmünzen entsprechen den technischen Merkmalen der üblichen Euro-Umlaufmünzen und sind auf der nationalen Seite mit einem Gedenkmotiv versehen.

Ausgabestaat: Luxemburg

Anlass: 50. Geburtstag von Großherzog Henri, 5. Jahrestag seines Amtsantritts und 100. Todestag von Großherzog Adolphe

Kurzbeschreibung des Münzmotivs: Das Münzinnere zeigt im linken Teil das Kopfbildnis seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Henri mit Blickrichtung nach rechts, versetzt über dem Kopfbildnis des früheren Großherzogs Adolphe im rechten Teil des Münzinneren. Über den Bildnissen ist halbrund die Aufschrift „GRANDS-DUCS DE LUXEMBOURG“ angebracht. Unter den jeweiligen Kopfbildnissen befinden sich die Aufschriften „HENRI * 1955 ADOLPHE + 1995“. Das Münzmotiv wird am äußeren Münzrand von 12 Sternen umringt, die zwischen den Buchstaben des Wortes „LÉTZE“ angebracht sind. Das Prägejahr 2005 befindet sich am unteren Rand der Münze zwischen dem Logo der Prägeanstalt und dem Buchstaben „S“.

Ausgabevolumen: max. 2,8 Millionen

Voraussichtlicher Ausgabetermin: Januar 2005

⁽¹⁾ Siehe ABL C 373 vom 28.12.2001, S. 1-30, mit Angaben zu den Gestaltungsmerkmalen der nationalen Seiten sämtlicher im Jahr 2002 ausgegebenen Euro-Münzen.

⁽²⁾ Siehe Schlussfolgerungen des Rates „Allgemeine Angelegenheiten“ vom 8. Dezember 2003 zu Änderungen der Gestaltung der nationalen Seiten der Euro-Münzen. Siehe ferner Empfehlung der Kommission vom 29. September 2003 zu einem einheitlichen Vorgehen bei Änderungen der Gestaltung der nationalen Vorderseiten der Euro-Umlaufmünzen (ABL L 264 vom 15.10.2003, S. 38-39).